

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> FB 56/0201/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 25.07.2022
		Verfasser/in: FB 56/600
<b>Vergabe von Mitteln aus dem PSP-Element 4-050501-901-3/ 53180000 "Integrationsmaßnahmen"</b>		
<b>Ziele:</b> Klimarelevanz keine		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
31.08.2022	Integrationsrat	Kenntnisnahme
31.08.2022	Integrationsrat	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zu den Projektanträgen Nr. 7 und Nr. 8 zur Kenntnis.

Der Integrationsrat nimmt den Bericht der Verwaltung zu Projektantrag Nr. 9 zur Kenntnis und beschließt, das Projekt mit einer Gesamtsumme in Höhe von 5.000,00 Euro zu fördern.

Prof. Dr. Sicking  
(Beigeordneter)

## Finanzielle Auswirkungen

Zum PSP-Element 4-050501-901-3/53180000 „Integrationsmaßnahmen“ stehen in 2022 insgesamt 150.000,00 € zur Verfügung.

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Klimarelevanz**

**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die**

**Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			xx

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

**Größenordnung der Effekte**

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

**Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:**

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

## **Erläuterungen:**

Zur Durchführung von integrativen Maßnahmen stehen im Haushalt 2022 zum PSP-Element 4-050501-901-3/53180000 „Integrationsmaßnahmen“ 150.000,- Euro zur Verfügung.

Die zur Verfügung stehende Summe für Projekte zur Integration in der beigefügten Übersicht (Anlage 1) basiert auf der vom Integrationsrat am 01.12.2021 beschlossenen Mittelverteilung.

### **Projektantrag Nr. 7**

**Verein der Freunde und Förderer der christlich-orthodoxen Kultur e.V.**  
**„Einstieg in den deutschen Alltag“**

**Beantragt: 812,00 Euro**

Das Projekt richtet sich an erwachsene geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die die deutsche Sprache erlernen möchten, aber noch keinen Integrationskurs besuchen können.

Ziel des Projektes ist es, den Menschen den Alltag und den Integrationsprozess in die deutsche Gesellschaft zu erleichtern. Sie sollen sich beispielsweise selbst vorstellen und beim Einkaufen oder Ausfüllen von Formularen zurechtfinden können.

Dazu wird der notwendige Wortschatz für das alltägliche Leben in Deutschland in spielerischer Form beigebracht. Außerdem wird die deutsche Kultur, zum Beispiel Feiertage, Traditionen oder Essen nähergebracht. Der Unterricht findet in Präsenz oder online statt. Die Projektlaufzeit ist vom 30.05.2022 bis zum 28.09.2022.

Das Projekt wird von der Verwaltung als förderfähig bewertet.

Förderhöhe: 812,00 Euro

### **Projektantrag Nr. 8**

**Verein der Freunde und Förderer der christlich-orthodoxen Kultur e.V.**  
**„Kunstsommer 2022: Kursangebot für ukrainische Mütter und Kinder“**

**Beantragt: 780,00 Euro**

Während der Sommerferien bietet der Verein einen kreativen Kurs für ukrainische Mütter und Kinder an. Die Teilnehmenden können verschiedene Techniken ausprobieren, zum Beispiel Stoffmalerei, Batiken, Acrylmalerei und Töpfern.

Die Kommunikation in einer herzlichen und kreativen Atmosphäre hilft den Teilnehmenden, Kontakte zu anderen Menschen zu knüpfen und mehr über den Alltag in Deutschland zu erfahren.

Während des Kurses erweitern die Teilnehmenden zudem ihren deutschen Wortschatz, lernen verschiedene kreative Techniken und auch deutsche Ausdrücke im Bereich der Kunst kennen. Die

Das Projekt wird von der Verwaltung als förderfähig bewertet.

Förderhöhe: 812,00 Euro

## **Projektantrag Nr. 9**

### **Verein zur Förderung des Multikultifestes e.V.**

**„22. Multikultifest“**

**Beantragt: 5.000,00 Euro**

Das Projekt richtet sich an Menschen mit und ohne Migrationshintergrund jeden Alters. Ziel des Projektes ist ein fröhliches Miteinander zwischen aufnehmender und zu integrierender Gesellschaft. Die Beteiligung erfolgte durch aktives Mitmachen in Form von Aufführungen auf den Bühnen und Darbietung an den eigenen Ständen.

Es gab Livedarbietungen in Form von Musik, Gesang und Tanz auf zwei Bühnen, auf der Grün- und der Skateranlage.

Hauptsächlich ehrenamtliche Kräfte kümmerten sich um die Organisation und den Ablauf, unterstützt von bezahlten Hilfskräften. Die auf den Bühnen auftretenden Gruppen erhielten kleine Honorare.

Das Multikultifest 2022 wurde am 19.06.2022 zum 22. Mal im Aachener Kennedypark durchgeführt. Über 5.000 Personen haben das Fest besucht. Ungefähr 50 Gruppen, Einrichtungen und Vereine haben auf zwei Bühnen, auf dem Rasen und an Ständen mitgewirkt und für ein buntes Miteinander der Teilnehmenden und Besuchenden gesorgt.

Dabei wurden Köstlichkeiten aus aller Welt in Form von Getränken und Speisen zubereitet und den Besuchern\*innen angeboten. Auf der Kennedy-Park-Bühne, der zweiten Bühne und auf dem Rasen wurden Darbietungen in Form von Gesang, Musik, Tanz und Sport durchgeführt. Darüber hinaus gab es ein spezielles Angebot für Kinder. Außerdem wurden Preise für die besten Skater\*innen vergeben. Darüber hinaus gab es ein Mitmachangebot für Volleyballer\*innen.

Das Projekt wird von der Verwaltung als förderfähig bewertet.

Förderhöhe: 5.000,00 Euro

### **Anlagen:**

Anlage 1 – Übersicht „Projektanträge zur Integration“ 2022


Anlage 2 – Projektantrag Nr. 9

Anlage 3 – Beratungsvorlage Nr. 9



## Antrag auf Förderung eines Projektes

## aus städtischen Mitteln „Integrationsmaßnahmen“ der Stadt Aachen

E 04.07.2022 

<b>Titel des Projektes</b>	22. Multikultifest	
<b>Institution/Verein (Adresse)</b>	Verein zur Förderung des Multikultifestes e. V. [REDACTED]	
<b>Verantwortliche Kontaktperson</b>	[REDACTED]	
<b>Telefon, Handy</b>	[REDACTED]	
<b>E – mail</b>	[REDACTED]	
<b>Website</b>		
<b>Bankverbindung (IBAN/ BIC)</b>	[REDACTED]	
<b>Evtl. abweichende Adresse für den Zuwendungsbescheid</b>		
<b>Kooperationspartner</b>		
<b>Projektlaufzeit</b>	Beginn: 19.06.2022	Ende: 19.06.2022
<b>Räumliche Ausrichtung des Projektes</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtstädtisch <input type="checkbox"/> Sozialraum	





Projektbeteiligte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie nutzen Sie die Interessen und Fähigkeiten der TeilnehmerInnen? Vielfalt der Kulturen</li> <li>• Welche Erfahrungen, z.B. aus früheren Projekten, nutzen Sie bei Ihrem Vorhaben? Erfahrung aus 21 bereits durchgeführten Multikultifesten</li> <li>• Inwieweit führt das Projekt zum Abbau von Ungleichheiten? Die, die bereits lange dabei sind, sprechen so gut wie nicht mehr von Ungleichheiten. Neu hinzukommende machen in der Regel ebenfalls diese Erfahrung.</li> <li>• Inwieweit wird der Gender-Aspekt berücksichtigt? Und werden im Projekt Menschen mit Behinderung eingebunden? Beide Gruppen werden eingebunden.</li> </ul>
Nachhaltigkeit	<p><b><u>Antragsteller/in: Migrantenselbstorganisationen:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit welchen Institutionen/Vereinen/Verbänden arbeiten Sie zusammen? Welche Aufgabe übernehmen diese? Wir nutzen das Equipment, die Organisation und das Büro von Eurotürk.</li> </ul> <p><b><u>Antragsteller/in: Institutionen/ Vereine/ Verbände:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf welche Art beteiligen Sie MigrantInnen aktiv an der konzeptionellen Entwicklung sowie der Planung und Durchführung der Projekte? Migranten gehören zum festen Bestandteil des Vereins</li> <li>• Mit welchen Migrantenorganisationen arbeiten Sie zusammen? Welche Aufgabe übernehmen diese? Wir arbeiten mit über 50 Migrantenorganisationen und alteingessenen Aachener Vereinen zusammen.</li> </ul> <p><b><u>Vernetzung:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie werden Sie von Ihren Kooperationspartnern im Netzwerk / im Stadtteil bei Ihrem Vorhaben unterstützt? Sehr gut.</li> <li>• Falls Sie noch nicht mit Partnern vernetzt sind: Was planen Sie für die Unterstützung Ihres Vorhabens?</li> </ul> <p><b><u>Öffentlichkeitsarbeit:</u></b></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum ist das Projekt für die Öffentlichkeit von Interesse? Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit planen Sie? Werbung über Plakate, Banner, Buswerbung, Mailaktionen, Facebook und Instagram sowie Berichterstattung über die Presse</li> <li>• Wie gewährleisten Sie die Nachhaltigkeit des Projektes (Förderung der Eigenverantwortung, Verselbständigung, Kontinuität)? Das Multikultifest 2022 wurde zum 22. Mal im Aachener Kennedypark ausgetragen. Der Termin war der 19. Juni 2022.  Morgens ab 7 Uhr wurde aufgebaut. Um 12 Uhr ging es dann mit dem Fest und den Darstellungen auf der Bühne und auf dem Rasen los. Um 15 Uhr erschienen die Politiker, an der Spitze die Aachener Bürgermeisterin Hilde Scheidt, der Alt-Bürgermeister Jürgen Linden und die Vertreter der Verwaltung. Um ca. 19 Uhr begann der Abbau und um 23 Uhr war der Park dann wieder einigermaßen sauber und leer. Die politische Prominenz half zudem durch aktives Bierzapfen usw. am Getränkestand aus.  Gekommen waren diesmal über 5.000 Personen. Ungefähr 50 Gruppen, Einrichtungen, Vereine und andere haben auf zwei Bühnen auf dem Rasen und an den Ständen mitgewirkt und für ein buntes Miteinander der Teilnehmer und Besucher gesorgt. Dabei wurden Köstlichkeiten aus aller Welt in Form von Getränken und Speisen zubereitet und den Besuchern angeboten. Auf der Kennedy-Park-Bühne, der zweiten Bühne und auf dem Rasen wurden pausenlos Darbietungen aus aller Welt in Form von Gesang, Musik, Tanz und Sport dargeboten. Darüber hinaus gab es auch wieder ein spezielles Angebot für Kinder. Es wurde auch wieder ein Preis für die besten Skater vergeben. Ebenfalls dabei war ein Mitmachangebot für Volleyballer.</li> </ul>

## Projekteinnahmen/ Projektausgaben

Projekteinnahmen	
Beantragte Mittel Stadt Aachen	5.000 €
Sonstiges	Sparkasse Aachen 1.000 € Stawag 500 € AOK Rheinland und Sachspenden 300 €
Eigenleistung	1.800 € 1.700 € aus Rücklagen
<b>8.500 €</b>	
<b>voraussichtliche Projektausgaben (gerundet)</b>	
Verwendungszweck	Betrag
Honorare Auftretende	2.500 €
Beschallung	Große Bühne 550 €
	Kleine Bühne 350 €
Elektro-Versorgung	400 €
Werbung	1.500 €
2. Bühne	580 €
Sonstiges wie Stadtgebühren usw.	Städtische Gebühren 100 €
	Anschaffung von 3 Bierzelt-Garnituren 321 €
	Transporter-Ausleih 659 €
	Toilettenwagen 450 €
	GEMA ???..... 180 €
Organisation	Hilfen für Auf- und Abbau 500 €
	Park saubermachen..... 50 €
	Miete für Unterbringung der Zelte und Garnituren 360 €
<b>Insgesamt</b>	<b>8.500 €</b>
<b>Name und Funktion des Unterzeichners</b>	Reiner Bertrand, Marie-Jose Dassen, Jörg Lindemann, Elisabeth Geusen Geschäftsführer, Bühnenmeisterin, Vorsitzender, Kassierin

Aachen, den 28.6.2022

Unterschriften:

## Vorliegende Projektanträge

<u>Projekt-Nr.</u>	<u>Antragsteller</u>	<u>Titel</u>
9.	Verein zur Förderung des Multi-Kulti-Festes e.V.	„22. Multi-Kulti-Fest“

### **Kurzbeschreibung der Verwaltung:**

Das Projekt richtet sich an Menschen mit und ohne Migrationshintergrund jeden Alters. Ziel des Projektes ist ein fröhliches Miteinander zwischen aufnehmender und zu integrierender Gesellschaft. Die Beteiligung erfolgte durch aktives Mittun in Form von Aufführungen auf den Bühnen und Darbietung an den eigenen Ständen.

Es gab Livedarbietungen in Form von Musik, Gesang und Tanz auf zwei Bühnen, auf der Grün- und der Skateranlage.

Hauptsächlich ehrenamtliche Kräfte kümmerten sich um die Organisation und den Ablauf, unterstützt von bezahlten Hilfskräften. Die auf den Bühnen auftretenden Gruppen erhielten kleine Honorare.

Das Multikultifest 2022 wurde am 19.06.2022 zum 22. Mal im Aachener Kennedypark durchgeführt. Über 5.000 Personen haben das Fest besucht. Ungefähr 50 Gruppen, Einrichtungen und Vereine haben auf zwei Bühnen, auf dem Rasen und an Ständen mitgewirkt und für ein buntes Miteinander der Teilnehmenden und Besuchenden gesorgt.

Dabei wurden Köstlichkeiten aus aller Welt in Form von Getränken und Speisen zubereitet und den Besuchern\*innen angeboten. Auf der Kennedy-Park-Bühne, der zweiten Bühne und auf dem Rasen wurden Darbietungen in Form von Gesang, Musik, Tanz und Sport durchgeführt. Darüber hinaus gab es ein spezielles Angebot für Kinder. Außerdem wurden Preise für die besten Skater\*innen vergeben. Darüber hinaus gab es ein Mitmachangebot für Volleyballer\*innen.

<b>Räumliche Ausrichtung des Projekts</b>	gesamtstädtisch
<b>Kooperationspartner</b>	
<b>Projektlaufzeit</b>	19.06.2022 bis 19.06.2022
<b>Gesamtkosten des Projektes</b>	8.500,00 Euro
<b>Eigenanteil</b>	1.700,00 Euro
<b>Weitere Fördermittel</b>	1.800,00 Euro
<b>Beantragte Mittel bei der Stadt Aachen I-Rat</b>	5.000,00 Euro

!!!Nähere Infos können dem beigefügten Antrag entnommen werden!!!

## Richtlinien für „Projekte zur Integration“

Kriterien		Ja	Nein
1.	Gefördert werden Projekte, die geeignet sind, die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Aachen zu unterstützen oder das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte in Aachen zu fördern.	X	
2.	Antragsfrist für Projekte ist jeweils 6 Wochen vor den Sitzungen des Integrationsrates. Vorbehaltlich noch vorhandener Haushaltsmittel können auch im laufenden Jahr Anträge gestellt werden. Die Anträge sind jedoch mindestens drei Monate vor Projektbeginn einzureichen.	X	
3.	Antragsberechtigt sind Institutionen, Verbände der Freien Wohlfahrtspflege, Vereine, Migrantenselbstorganisationen (MSO), Netzwerke/ Kooperationsverbände.	X	
4.	Eine Förderung durch andere städtische Stellen oder weitere Fördermittelgeber ist vorrangig auszuschöpfen. Diese kann eine Förderung über Mittel aus „Projekten zur Integration“ ausschließen.		X
5.	Förderhöhe: Der Höchstbetrag der Förderung beträgt maximal <b>5.000 €</b> pro Projekt.	X	

Gemäß den im Antrag gemachten Angaben, sind die Voraussetzungen der Richtlinien für förderfähige Projekte zur Integration erfüllt.

### Vorschlag zur Beschlussfassung des Integrationsrates

Das Projekt wird als förderfähig bewertet und dem Integrationsrat zur Förderung in beantragter Höhe empfohlen.

**Antrag auf Förderung eines Projektes**  
**aus städtischen Mitteln „Integrationsmaßnahmen“ der Stadt Aachen**

*28. Juli 2022*

<b>Titel des Projektes</b>	„Schulstartklar“, Integrationskurs für ukrainische Vor- und Grundschulkinder
<b>Institution/Verein (Adresse)</b>	MOSAIK e.V. Adalbertsteinweg 91, 52070 Aachen
<b>Verantwortliche Kontaktperson</b>	[REDACTED]
<b>Telefon, Handy</b>	[REDACTED]
<b>E – mail</b> <b>Website</b>	[REDACTED]
<b>Bankverbindung (IBAN/ BIC)</b>	[REDACTED]
<b>Evtl. abweichende Adresse für den Zuwendungsbescheid</b>	[REDACTED]
<b>Kooperationspartner</b>	[REDACTED]
<b>Projektlaufzeit</b>	Beginn: 1.09.2022      Ende: 31.12.2022
<b>Räumliche Ausrichtung des Projektes</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtstädtisch <input type="checkbox"/> Sozialraum
<b>Beantragter Zuschuss in Euro</b>	5000€

<b>Beschreibung des Projektes</b>	
<b>Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen auf Zusatzblättern</b>	
<b>Zielgruppen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• An wen richtet sich Ihr Vorhaben? (Anzahl der TeilnehmerInnen, Männer/Frauen, Alter, Herkunft)</li> </ul>
<b>Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche/es Ziel/e möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Inwieweit beteiligen sich die anvisierten Zielgruppen bei der konzeptionellen Entwicklung, Planung und Umsetzung des Projektes?</li> <li>• Welche integrationsfördernde Wirkung erwarten Sie dabei für die TeilnehmerInnen?</li> <li>• Welcher persönliche und berufliche Nutzen für die TeilnehmerInnen ist erkennbar?</li> </ul>
<b>Projekthalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist der Gegenstand Ihres Projektes?</li> <li>• Welche Aktivitäten planen Sie?</li> <li>• Wer übernimmt welche Aufgaben? (z.B. Honorarkräfte, Fachkräfte, Ehrenamtliche)</li> <li>• Wie nutzen Sie die Interessen und Fähigkeiten der TeilnehmerInnen?</li> <li>• Welche Erfahrungen, z.B. aus früheren Projekten, nutzen Sie bei Ihrem Vorhaben?</li> <li>• Inwieweit führt das Projekt zum Abbau von Ungleichheiten?</li> <li>• Inwieweit wird der Gender-Aspekt berücksichtigt? Und werden im Projekt Menschen mit Behinderung eingebunden?</li> </ul>

<p><b>Projektbeteiligte</b></p>	<p><b><u>Antragsteller/in: Migrantenselbstorganisationen:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit welchen Institutionen/Vereinen/Verbänden arbeiten Sie zusammen? Welche Aufgabe übernehmen diese?</li> </ul> <p><b><u>Antragsteller/in: Institutionen/ Vereine/ Verbände:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf welche Art beteiligen Sie MigrantInnen aktiv an der konzeptionellen Entwicklung sowie der Planung und Durchführung der Projekte?</li> <li>• Mit welchen Migrantenorganisationen arbeiten Sie zusammen? Welche Aufgabe übernehmen diese?</li> </ul> <p><b><u>Vernetzung:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie werden Sie von Ihren Kooperationspartnern im Netzwerk / im Stadtteil bei Ihrem Vorhaben unterstützt?</li> <li>• Falls Sie noch nicht mit Partnern vernetzt sind: Was planen Sie für die Unterstützung Ihres Vorhabens?</li> </ul> <p><b><u>Öffentlichkeitsarbeit:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum ist das Projekt für die Öffentlichkeit von Interesse? Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit planen Sie?</li> </ul>
<p><b>Nachhaltigkeit</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie gewährleisten Sie die Nachhaltigkeit des Projektes (Förderung der Eigenverantwortung, Verselbständigung, Kontinuität)?</li> </ul>



## **Beschreibung des Projektes**

Dieses Projekt wird zur Fortsetzung eines bereits angefangenen Projektes sein und richtet sich an ukrainische Flüchtlinge – Kinder im Vorschulalter (5-6 Jahre) sowie im Grundschulalter (6-9 Jahre).

Ziel dieses Projektes ist die Integration und Vorbereitung der Teilnehmer für die Grundschule in Deutschland.

In erster Linie werden die Grundkenntnisse der deutschen Sprache vermittelt sowie der sichere Sprachgebrauch aktiviert. Gute Sprachkenntnisse steigern die allgemeine Bildungsfähigkeit und erleichtern das Schulleben; das Projekt hilft beim Abbau von sprachlichen Defiziten und Entwicklungs- und Erziehungsschwächen, was die Ungleichheiten während Bildungsprozess reduzieren sollte.

Die Kinder werden einmal wöchentlich von Lehrkräften der Deutsch-Osteuropäisches Integrations- und Kulturzentrum e.V. MOSAIK unterrichtet. Langjährige pädagogische Erfahrung und ukrainische Sprachkenntnisse der Lehrkräfte spielen bei dem Projekt eine wichtige Rolle.

Im Projekt werden die Hausaufgabenbetreuung und das Kennenlernen und Erklären der deutschen Lernmethoden geplant. Neben Deutschkursen werden Kunst-, Musik- und Mathematikunterricht angeboten als auch Ukrainisch zur Erhaltung der Muttersprache.

Durch Spiele, Tagesausflüge, Entdeckung der Stadt wird der Sprachgebrauch der Kinder durch das Erleben ihrer Umwelt verbessert.

Gleichzeitig werden Beratungsgespräche und Seminare für die Eltern zu den Themen Erziehung und Schulvorbereitung sowie zum deutschen Schulsystem angeboten.

Interesse für den Kurs ist groß und die ukrainischen Eltern bitten um jede Hilfe. Es werden ältere Altersgruppen in anderen Projekte der MOSAIK integriert.

<b>Beschreibung des Projektes</b>	
<b>Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen auf Zusatzblättern</b>	
<b>Zielgruppen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>An wen richtet sich Ihr Vorhaben? (Anzahl der Teilnehmer, Männer/Frauen, Alter, Herkunft) 1 Gruppe á 10 Vorschulkinder 5-6 Jahren aus der Ukraine und 1 Gruppe Grundschulkinder im Alter von 6-9 Jahren</li> </ul>
<b>Projektziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Welche/es Ziel/e möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Inwieweit beteiligen sich die anvisierten Zielgruppen bei der konzeptionellen Entwicklung, Planung und Umsetzung des Projektes?  Unterstützende und ergänzende Vorbereitung für die Schule, Stärkung persönlicher Kompetenzen durch Sprache und Erziehung sowie Erhaltung der Muttersprache.  Ukrainische Flüchtlinge mit pädagogischer Ausbildung werden in die Planung und Konzeptentwicklung des Projektes integriert</li> <li>Welche integrationsfördernde Wirkung erwarten Sie dabei für die TeilnehmerInnen? Sprachliche Kompetenz für einfachere Eintritt in das Schulleben.</li> <li>Welcher persönliche und berufliche Nutzen für die TeilnehmerInnen ist erkennbar? Schulfähigkeit beim Eintritt der deutschen Grundschule sowie Verbesserung der Lernstoffaufnahme durch zusätzliche Aktivierung von Sprachgebrauch.</li> </ul>
<b>Projekthalte</b>	<p>Wichtig ist die Hausaufgabenhilfe und die Erklärung von verschiedenen Lernmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Was ist der Gegenstand Ihres Projektes? Erlernen von deutscher Sprache mit Hilfe von verschiedenen Methoden und Instrumenten in der Klasse und Hausaufgaben</li> <li>Welche Aktivitäten planen Sie? Sprachkurs Deutsch, unterschiedliche Aktivitäten wie Stadtrundgänge, Elternseminare (Tipps fürs Lernen, pädagogische und psychologische Empfehlungen, Erläuterung zu deutschem Schulsystem) Durch Spiele, Tagesausflüge, Entdeckung der Stadt wird der Sprachgebrauch der Kinder</li> </ul>

<p><b>Projektbeteiligte</b></p>	<p>durch das Erleben ihrer Umwelt verbessert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer übernimmt welche Aufgaben? (z.B. Honorarkräfte, Fachkräfte, Ehrenamtliche) Honorarkräfte Grundschullehrerinnen, Deutschlehrerinnen, Musik- und Kunstlehrerinnen und ehrenamtliche Helferinnen</li> <li>• Wie nutzen Sie die Interessen und Fähigkeiten der TeilnehmerInnen?  Neben Deutschkursen werden Kunst-, Musik- und Mathematikunterricht angeboten sowie Ukrainisch zur Erhaltung der Muttersprache</li> <li>• Welche Erfahrungen, z.B. aus früheren Projekten, nutzen Sie bei Ihrem Vorhaben?  Frühere Projekte „Elternschule“ (zusammen mit MIGELO) und „Kreativ“ („Stärke vor Ort“), Elternarbeit, Erziehungsarbeit, Integration Kurse „Mehrsprachigkeit als Kompetenz und Integration“ (zusammen mit BVREe.V.)</li> <li>• Inwieweit führt das Projekt zum Abbau von Ungleichheiten? Gute Sprachkenntnisse steigern die allgemeine Bildungsfähigkeit und erleichtern den Einstieg in das Schulleben; das Projekt hilft beim Abbau von sprachlichen Defiziten und Entwicklungs- und Erziehungsschwächen, was die Ungleichheiten während Bildungsprozess reduziert.</li> </ul> <p><b><u>Antragsteller/in:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „MOSAIK“ Deutsch-Osteuropäisches Integrations- und Kulturzentrum e.V.</li> <li>• Mit welchen Institutionen/Vereinen/Verbänden arbeiten Sie zusammen? Welche Aufgabe übernehmen diese? AKA Akademischer Verein zur Euregio e. V. BVRE Bundesverband der russischsprachigen Eltern e.V.</li> <li>• Auf welche Art beteiligen Sie Migrantinnen aktiv an der konzeptionellen Entwicklung sowie der Planung und Durchführung der Projekte? Migrantinnen sind in der Planungs- und Umsetzungsphase aktiv beteiligt</li> </ul> <p><b><u>Vernetzung:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Falls Sie noch nicht mit Partnern vernetzt sind: Was planen Sie für die</li> </ul>
---------------------------------	--

<p><b>Nachhaltigkeit</b></p>	<p>Unterstützung Ihres Vorhabens?</p> <p>Werbung in verschiedenen Social Media, Flyer, Plakate im Sozialamt und im Kommunalen Integrationszentrum Aachens</p> <p><b><u>Öffentlichkeitsarbeit:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum ist das Projekt für die Öffentlichkeit von Interesse? Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit planen Sie? Da die Integration und Sozialisation der aus der Ukraine geflüchteter Kinder von großer Bedeutung sind.</li> <li>• Wie gewährleisten Sie die Nachhaltigkeit des Projektes (Förderung der Eigenverantwortung, Verselbständigung, Kontinuität)? Kindern werden Grundkenntnisse über Naturerhaltung und Ökologie vermittelt. Außerdem sind die Gespräche über gesundheitsbewusste Ernährung vorgesehen.</li> </ul>
------------------------------	---

### Projekteinnahmen/ Projektausgaben

	Projekteinnahmen
<b>Beantragte Mittel Stadt Aachen</b>	<b>5000€</b>
<b>Sonstiges (Eigenmittel)</b>	<b>1250 €</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>6250 €</b>
<b>voraussichtliche Projektausgaben (gerundet)</b>	
Verwendungszweck	Betrag
<b>Projektleiter</b>	75€/Monatlich x 4 Monate = <b>300 €</b>
<b>Lehrkrafthonorar</b>	25€/Übungseinheit x 9 Übungseinheiten/Woche x 16 Wochen = <b>3600 €</b>
<b>Aufwandsentgelt für ehrenamtliche MA/Fahrkosten</b>	10€/Woche x 16 Wochen = <b>160 €</b>
<b>Miete/Nebenkosten</b>	50€ Raumeinheit/Monatlich x 2 Gruppen x 4 Monate = <b>400 €</b>
<b>Materialkosten</b>	10€/Monat/Kind x 4 Monate x 20 Kinder = <b>800 €</b>
<b>Elternseminaren</b>	„Erziehung und Schulvorbereitung“ „Was sollen Eltern wissen und Kinder können?“ „Deutsches Schulsystem“  250€ x 3 = <b>750 €</b>
<b>Stadtrundgang</b>	12€ x 20 Kinder mit Eltern = <b>240€</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>6250€</b>
<b>Name und Funktion des Unterzeichners</b>	Vereinsvorsitzende Frau Solovyova

Aachen, den 15.07.22

Unterschrift: 

## Vorliegende Projektanträge

<u>Projekt-Nr.</u>	<u>Antragsteller</u>	<u>Titel</u>
10.	MOSAIK, Deutsch-osteuropäisches Integrations- und Kulturzentrum e.V.	„Schulstartklar“, Integrationskurs für ukrainische Vor- und Grundschul Kinder

### **Kurzbeschreibung der Verwaltung:**

Das Projekt ist die Fortsetzung eines bereits angefangenen Projektes und richtet sich an ukrainische geflüchtete Kinder im Vorschulalter (5-6 Jahre) sowie im Grundschulalter (6-9 Jahre).

Ziel dieses Projektes ist die Integration und Vorbereitung der Teilnehmenden für die Grundschule in Deutschland.

In erster Linie werden die Grundkenntnisse der deutschen Sprache vermittelt sowie der sichere Sprachgebrauch aktiviert. Gute Sprachkenntnisse steigern die allgemeine Bildungsfähigkeit und erleichtern das Schulleben; das Projekt hilft beim Abbau von sprachlichen Defiziten und Entwicklungs- und Erziehungsschwächen, was die Ungleichheiten während des Bildungsprozesses reduziert.

Die Kinder werden einmal wöchentlich von Lehrkräften des Deutsch-Osteuropäischen Integrations- und Kulturzentrums e.V. MOSAIK unterrichtet. Langjährige pädagogische Erfahrung und ukrainische Sprachkenntnisse der Lehrkräfte spielen bei dem Projekt eine wichtige Rolle.

Im Projekt sind Hausaufgabenbetreuung und das Kennenlernen und Erklären der deutschen Lehrmethoden geplant. Neben Deutschkursen werden Kunst-, Musik- und Mathematikunterricht sowie Ukrainisch zur Erhaltung der Muttersprache angeboten.

Durch Spiele, Tagesausflüge und die Entdeckung der Stadt wird der Sprachgebrauch der Kinder durch das Erleben ihrer Umwelt verbessert.

Gleichzeitig werden Beratungsgespräche und Seminare für die Eltern zu den Themen Erziehung und Schulvorbereitung sowie zum deutschen Schulsystem angeboten.

Das Interesse für den Kurs ist groß, und die ukrainischen Eltern nehmen diese Hilfe gerne an. Ältere Kinder und Jugendliche werden in anderen Projekten von MOSAIK gefördert.

<b>Räumliche Ausrichtung des Projekts</b>	gesamtstädtisch
<b>Kooperationspartner</b>	Akademischer Verein zu Euregio e.V.
<b>Projektlaufzeit</b>	01.09.2022 bis 31.12.2022
<b>Gesamtkosten des Projektes</b>	6.250,00 Euro
<b>Eigenanteil</b>	1.250,00 Euro
<b>Weitere Fördermittel</b>	0,00 Euro
<b>Beantragte Mittel bei der Stadt Aachen I-Rat</b>	5.000,00 Euro

!!!Nähere Infos können dem beigefügten Antrag entnommen werden!!!

### Richtlinien für „Projekte zur Integration“

Kriterien	Ja	Nein
1. Gefördert werden Projekte, die geeignet sind, die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Aachen zu unterstützen oder das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte in Aachen zu fördern.	<b>X</b>	
2. Antragsfrist für Projekte ist jeweils 6 Wochen vor den Sitzungen des Integrationsrates. Vorbehaltlich noch vorhandener Haushaltsmittel können auch im laufenden Jahr Anträge gestellt werden. Die Anträge sind jedoch mindestens drei Monate vor Projektbeginn einzureichen.	<b>X</b>	
3. Antragsberechtigt sind Institutionen, Verbände der Freien Wohlfahrtspflege, Vereine, Migrantenselbstorganisationen (MSO), Netzwerke/ Kooperationsverbände.	<b>X</b>	
4. Eine Förderung durch andere städtische Stellen oder weitere Fördermittelgeber ist vorrangig auszuschöpfen. Diese kann eine Förderung über Mittel aus „Projekten zur Integration“ ausschließen.		<b>X</b>
5. Förderhöhe: Der Höchstbetrag der Förderung beträgt maximal <b>5.000 €</b> pro Projekt.	<b>X</b>	

Gemäß den im Antrag gemachten Angaben, sind die Voraussetzungen der Richtlinien für förderfähige Projekte zur Integration erfüllt.

### Vorschlag zur Beschlussfassung des Integrationsrates

Das Projekt wird als förderfähig bewertet und dem Integrationsrat zur Förderung in beantragter Höhe empfohlen.